

II-4445 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode



BUNDESMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT

Zl. 10.000/48-Parl/88

Wien, 1. Juni 1988

Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

1950/AB

1988 -06-09

zu 2041/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2041/J-NR/88, betreffend bauliche Unzulänglichkeiten in Bundesschulen, die die Abgeordneten Mag. Karin Praxmarer und Genossen am 25. April 1988 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) bis 3)

Im Einvernehmen mit den Landesschulbehörden wurde ein Ausbau- und Entwicklungsprogramm des Bundes für das weiterführende Schulwesen ausgearbeitet, von der Bundesregierung genehmigt und vom Nationalrat in seiner Sitzung am 19.3.1986 einstimmig zur Kenntnis genommen (siehe Beilage).

Das gegenständliche Programm enthält auch ein nach Bundesländern geordnetes mittelfristiges Projektprogramm, dessen Umsetzung unmittelbar nach Beschlußfassung über das Programm bereits in Angriff genommen wurde. Der Zeitraum für die Realisierung hängt von der Bereitstellung der notwendigen finanziellen Mittel ab. Gerade die Modernisierung und Generalsanierung des vorhandenen Schulraumbestandes ist arbeitskräfteintensiv und daher auch wirtschaftspolitisch von Bedeutung. Ein erster Schritt für die Finanzierung des mittelfristigen Projektprogrammes konnte mit der Bereitstellung finanzieller Mittel für den Bundesschulbau im Rahmen der 1. ASFINAG-Novelle erzielt werden. Für die Fortsetzung dieses Programmes wurde die Berücksichtigung auch der Schulgebäudeerneuerung im Rahmen geplanter weiterer ASFINAG-Novellen angemeldet.

Beilage



**AUSBAU- UND
ENTWICKLUNGSPROGRAMM
DES BUNDES
FÜR DAS
WEITERFÜHRENDE SCHULWESEN
AUSGABE 10. 12. 1985**

BUNDESMINISTER FÜR UNTERRICHT, KUNST UND SPORT
DR. HERBERT MORITZ

Wien, im März 1986

Das vorliegende Längerfristige Schulausbau- und Schulentwicklungsprogramm der Bundesregierung, das im Einvernehmen mit den Landesschulbehörden ausgearbeitet und vom Nationalrat in seiner Sitzung am 19.3.1986 einstimmig zur Kenntnis genommen wurde, versteht sich als qualitative Anpassung der Schulentwicklung des weiterführenden Schulwesens an die zukünftigen Anforderungen sowie als Konsolidierungsprogramm des nun bestehenden, auf der Basis des 1971 von der Bundesregierung beschlossenen Längerfristigen Schulentwicklungsprogrammes und entsprechend den damaligen Zielsetzungen erfolgreich ausgebauten Schulnetzes. Um die wesentlichen Grundsätze des neuen Programmes, nämlich Verbesserung des regionalen schulorganisatorischen Angebots und Modernisierung des Bestandes und der Ausstattung unter möglichst ökonomischen Bedingungen, zu realisieren, werden wir uns weiterhin und verstärkt der bewährten Instrumente zur bedarfsgerechten Finanzierung, zweckmäßigen Planung und Aufwandsminimierung in enger Kooperation mit anderen Bedarfsträgern bedienen. Durch das Prinzip der ständigen Aktualisierung und Fortschreibung des Programmes wird den zwischenzeitlichen Veränderungen möglichst gezielt und rasch Rechnung getragen werden.

Moritz

ERGEBNISBERICHT ZUM SCHULENTWICKLUNGSPROGRAMM
DER BUNDESREGIERUNG (1971-1985)

1971 hat die Bundesregierung das längerfristige Schulentwicklungsprogramm beschlossen, 1973 eine aktualisierte Fassung und 1977 einen Durchführungsbericht dem Parlament zur Kenntnis gebracht.

In Verfolgung der Grundsätze und Zielsetzungen dieses Programmes - die nachfolgend nochmals in Erinnerung gerufen werden - wurden folgende Maßnahmen gesetzt:

1. Zielvorgabe: Minderung des Stadt-Land-Bildungsgefälles

- * Das Schulstandortnetz der mittleren und höheren Schulen wurde seit 1970 mit über 300 Schulbauprojekten so verdichtet, daß 95 % der über 14 - 19jährigen Bevölkerung eine mittlere und höhere Schule innerhalb einer halben Autostunde erreichen können; (siehe Karten S 4,5,33 und Tabellenprogramm Seite 34 ff)

2. Zielvorgabe: Ausweitung der Kapazität an Schülersbildungsplätzen so, daß rund 1/3 der über 14-jährigen in weiterführende Schulen aufgenommen werden kann

- * Die Schulbesuchsquote wurde durch die Schaffung von zusätzlich über 125.000 Ausbildungsplätzen mit einem Kostenaufwand von S 17 Milliarden hinsichtlich der im Schulentwicklungsprogramm berücksichtigten Schularten auf 34 % (im langjährigen Durchschnitt; siehe Tabellenprogramm Seite 34 ff) und hinsichtlich sämtlicher weiterführenden Schularten auf über 40 % erhöht.

3. Zielvorgabe: Forcierter Ausbau des berufsbildenden Schulwesens

- * Die unter dieser Zielvorgabe gesetzten Maßnahmen bewirkten seit 1970 eine Anhebung der Schülerzahlen bei den Allgemeinbildenden höheren Schulen/Oberstufe um nahezu 50 % und bei den Berufsbildenden Schulen um nahezu 130 %, sodaß derzeit bereits mehr Schüler eine berufsbildende mittlere und höhere Lehranstalt als eine AHS-Oberstufe besuchen.

-4-

4. Zielvorgabe: Erhalten der Relation der AHS-Unterstufe : zur Hauptschule des Jahres 1969/70. Räumliche Konsolidierung bestehender Schulen

- * Die Schülerzahlen an der AHS-Unterstufe stiegen seit 1970 um 20. %. Ihre Unterbringung konnte durch stärkere Auslastung der Kapazitäten, Provisorien und räumliche Konsolidierung an bestehenden AHS-Standorten gesichert werden. Die Relation zwischen AHS-Unterstufe und Hauptschule (einschließlich Schulversuche) ist seit 1970 von 1:3,8 auf 1:3,4 gesunken. Die Auswirkungen der "Neuen Hauptschule" bleiben erst abzuwarten.

5. Zielvorgabe: Anpassung an die differenzierte Schulwirklichkeit

- * Diesem Grundsatz wurde
- einerseits durch die verstärkte Zusammenfassung von Schularten und -formen in Schulstandortgemeinschaften mit allen Möglichkeiten wechselseitiger Aushilfe und Ergänzung und
 - andererseits durch entsprechende bauliche und ausstattungsmäßige Vorkehrungen, sodaß zukünftige organisatorische und ausstattungsmäßige Anpassungen ohne hohen verlorene Aufwand möglich sind,

Rechnung getragen.

Ein Hauptteil des Schulentwicklungsprogrammes, das **Schulgründungsprogramm**, ist im wesentlichen durchgeführt. In Zukunft werden als ein Schwerpunkt der Bildungspolitik vor allem Verbesserungen in organisatorischer (z.B. Vermehrung, aber auch Straffung des Schulformenangebotes) und in baulicher Hinsicht, wie auch in der unterrichtstechnologischen Ausstattung vorzusehen sein. Im folgenden werden dafür Grundsätze und Maßnahmen vorgeschlagen.

MITTLERE UND HÖHERE SCHULEN SCHULORGANISATORISCHE BZW. NEUBAUMASSNAHMEN ZWISCHEN 1970/71 UND 1985

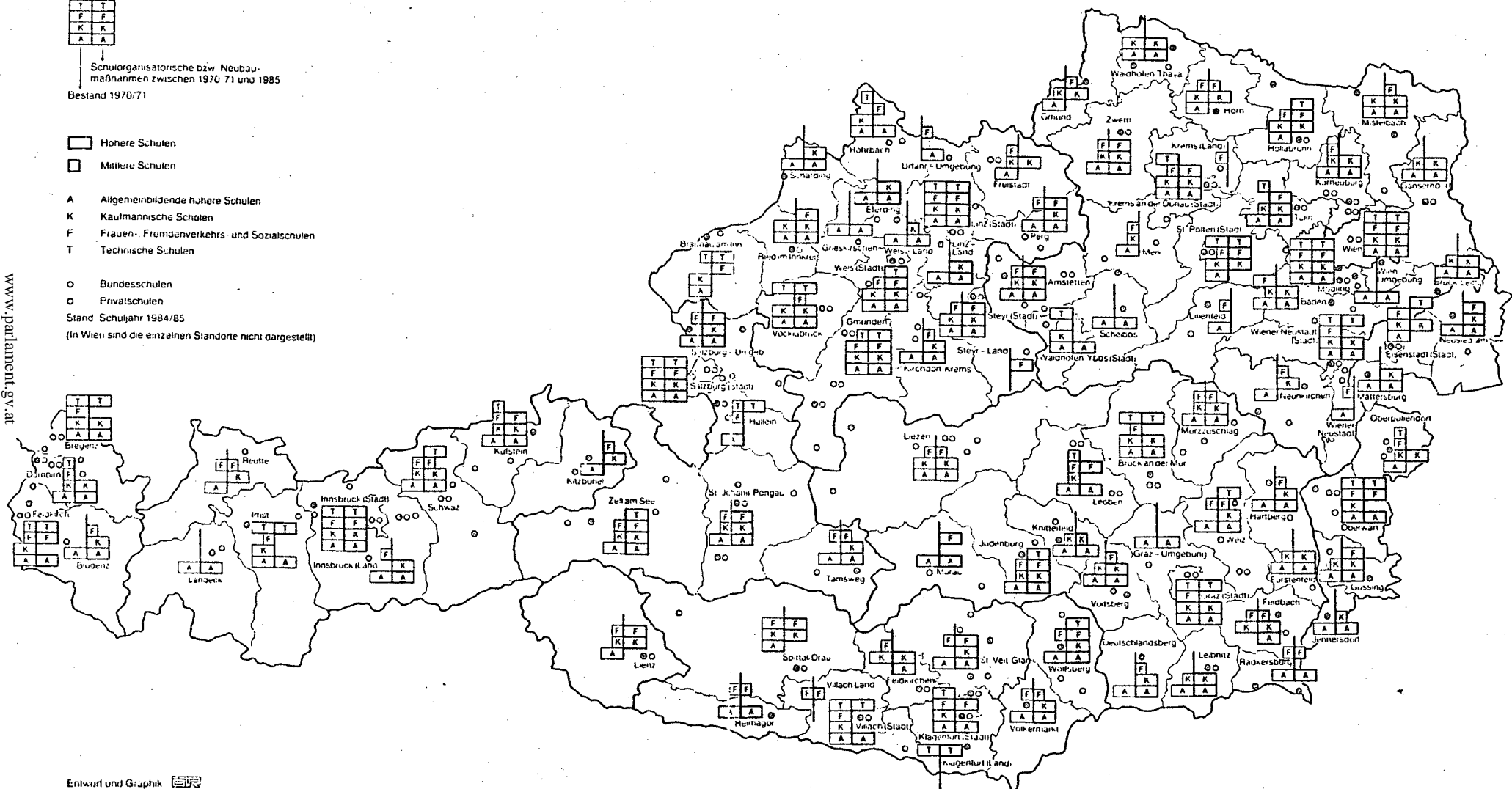
T	T
F	F
K	K
A	A

Schulorganisatorische bzw. Neubaumaßnahmen zwischen 1970/71 und 1985
Bestand 1970/71

- Höhere Schulen
- Mittlere Schulen

- A Allgemeinbildende höhere Schulen
- K Kaufmännische Schulen
- F Frauen-, Fremdenverkehrs- und Sozialschulen
- T Technische Schulen

- Bundesschulen
 - Privatschulen
- Stand Schuljahr 1984/85
(In Wien sind die einzelnen Standorte nicht dargestellt)



www.parlament.gv.at

- 6 -

LÄNGERFRISTIGES SCHULAUSSBAU- und SCHULENTWICKLUNGSPROGRAMM**(SCHAEP)**

Dieses Programm umfaßt fünf Abschnitte:

- 1.) Grundsätze
- 2.) Instrumente zur Realisierung
- 3.) Mittelfristiges Projektsprogramm (Stand 1.3.1985)
- 4.) Kostenfaktoren (Stand 1.3.1985)
- 5.) Schulbesuch und Erreichbarkeiten

Das Programm erfaßt die öffentlichen und mit Öffentlichkeitsrecht ausgestatteten mittleren und höheren Schulen ausgenommen das "Land- und Forstwirtschaftliche Schulwesen".

Es ist in längstens 5jährigen Abständen erfolgs- und zielzukontrollieren und fortlaufend zu überarbeiten.

1. GRUNDSÄTZE:

- a) Verdichtung und Ergänzung des Bildungsangebotes und Behebung der zwischenzeitig entstandenen Ausbildungsplatzdefizite; bei Nachbarstandorten (Parallelschulen mit weitgehend gleicher Erreichbarkeit) jedoch Entflechtung durch organisatorische Abstimmung; Komplettierung des Schulstandortprogrammes;

Kriterien dafür sind:

- * **Erreichbarkeit und Einzugsgebiete** der einzelnen Schular-ten und -formen unter Berücksichtigung der Nachfrage (siehe Karte und Tabellen Seite 33 ff),
- * **Wirtschaftliche nachfrageorientierter und raumordnungs- und arbeitsmarktpolitische Zielsetzungen auf der lokalen und regionalen Ebene** (z B. Abstimmung mit der Raumord-nung),
- * **Bereitstellung entsprechender Kapazitäten im Fachschulbe-reich** unter Bedachtnahme auf die Möglichkeiten der Gewerbelehre, sodaß allen Jugendlichen der Erwerb einer Berufsausbildung nach Absolvierung der 8. bzw. 9. Schul-stufe gesichert ist,
- * **Vorsorge von Sonderformen nach SCHOG für die Aus- und Weiterbildung** überall dort, wo eine entsprechende Bedarfsdichte über längere Zeit zu erwarten ist.

- 7 -

Im Einzelfall traten bzw. treten eine Reihe von **Einflußfaktoren** hinzu, z.B. :

- * vom generellen Trend abweichende demographische Entwicklung,
 - * bildungspolitische und raumordnungspolitische Zielsetzungen in Grenz- bzw. entwicklungsschwachen Gebieten,
 - * Zurücktreteten des ökonomischen Aspektes bei Unikat- und Spezialschulen,
 - * Schwerpunktbildungen aufgrund wirtschaftlicher Prioritäten.
- b) Standardanhebung des Schulbaubestandes, d.h: Erneuerung, Sanierung und soweit notwendig Ersatz des Altbaubestandes (vor allem innerstädtische Schulgebäude) zur Verbesserung der Lebens- und Lernqualität und Senkung der Umweltbelastung (Energiebedarf, Ausnützung der natürlichen Ressourcen).
- c) Qualitative Anpassung der räumlichen und ausstattungsmäßigen Erfordernisse unter Berücksichtigung der jeweils gültigen Lehrpläne und einer möglichst hohen Auslastung der Ressourcen, und zwar nach Analyse und nach Maßgabe der Möglichkeit der Realisierung der aus Veränderungen der inneren Schulorganisation (etwa neue Unterrichtsgegenstände, Klassenschnülerzahlen, Gruppenbildungen, etc.) resultierenden Erfordernisse, beispielsweise
- * Schaffung bzw. Vervollständigung von Unterrichtsbereichen - z.B. Rechentechnik, Textverarbeitung, Phonotypie, Übungs-, Labor- und Werkstättenbereiche;
 - * Verbesserung der technologischen Ausstattung - z.B. EDV, Sprachlabor, Einzelplatzküchen, Informations- bzw. Medienzentren, Musikerziehung, Werkstätten, Labors
 - * Schaffung von Kommunikations- und Rekreationszonen, wie Bibliothek, Schülersaufenthalt, Sozialräume, Verpflegung, Sport- und Freizeitbereiche.

-8-

d) Fortsetzung der kompetenzübergreifenden Zusammenarbeit mit anderen schulischen Bedarfsträgern wie Pflichtschulerhaltern, Privatschulträgern, Gemeinden, gemeinnützigen Versorgungseinrichtungen; dies insbesondere in der kapazitären wechselseitigen Nutzung unter Beachtung der Investitions- und Folgekosten-Minimierung, z. B. zur

- * Deckung lokaler schulischer Bedürfnisse (Pflichtschule, Musikschule) und Einbeziehung überregionaler Einrichtungen wie Erwachsenenbildung, Sport, Freizeit;
- * Berücksichtigung infrastruktureller Einrichtungen wie Kulturzentren, Jugendklubs, öffentliche Bibliotheken, etc.

Die Zusammenfassung von Schularten zu Schulstandortgemeinschaften und die Kooperation untereinander und mit anderen Schulerhaltern sowie Trägern von Kultur-, Sport- und Freizeiteinrichtungen hat sich bewährt und soll fortgesetzt werden. Die Tatsache eines allgemein zugänglichen und dem Umfang nach bedeutenden Privatschulwesens ist bei der Festlegung von Standorten und der Schulorganisation zu berücksichtigen.

2. INSTRUMENTE DER REALISIERUNG

Zur Realisierung der genannten Grundsätze auf Grundlage der Schulstatistik, des Raumbestandes, der Bevölkerungsstatistik und -prognose, der Einzugsgebietserhebung bzw. des Erreichbarkeitsmodells, wie auch der raumordnungs- und arbeitsmarktpolitischen Programme (vergleiche Tabellenprogramm Seite 34 ff) dienen folgende Instrumente für

a) die Finanzierung:

- * Staatlicher Hochbau
- * Kooperationsvereinbarungen mit
 - a) Körperschaften des öffentlichen Rechtes
 - b) anderen Bedarfsträgern
- * Förderungsmaßnahmen

b) die Planung und den Bau:

Entsprechend den "Planungsrichtlinien für den Bau von Bundesschulen" sind der Investitions- und Folgeaufwand einheitlich zu betrachten und gegenseitig zu optimieren. Jeder Bauentscheidung hat die Prüfung voranzugehen, ob die Raumerfordernisse auch auf andere sparsamere und zweckmäßigere Weise erfüllt werden können.

- 9 -

Bei der Festlegung der Organisation für das Raum- und Funktionsprogramm sind die Zielsetzungen und Parameter des SCHAEP zu berücksichtigen.

Das Raum- und Funktionsprogramm als Grundlage der Investitionsentscheidung ist nach dem Prinzip der ordnungsgemäßen Erfüllung der in den Lehrplänen und in den Studentafeln definierten pädagogischen Erfordernisse mit geringstmöglichem Aufwand zu erstellen.

Bei diesen Raumprogrammen sollen folgende Kennwerte für den Raumprogramm-Nutzflächenbedarf (ohne Verkehrsflächen Sanitärräume, Haustechnik, Schutzraum) je organisatorisch geführte Klasse (Jahrgang) nicht überschritten werden:

- AHS, KLA	230 m ²
- LAF u. gewerbl. LA	260 m ²
- TLA, BAK	330 m ²

Die Gebäude-Netto-Nutzfläche erhält man durch einen maximalen Zuschlag von 35 % zur Raumprogrammfläche.

Bei Schulstandortgemeinschaften ergibt sich der Flächenbedarf aus dem Verhältnis der einzelnen Schulkategorien, wobei die obigen Werte je nach Mitbenutzungsmöglichkeiten unterschritten werden.

Bei der Raumprogrammerstellung ist mit Rücksicht auf die Investitions- und Folgekosten eine durchschnittliche Auslastung der Unterrichtsräume von mindestens 30 Wochenstunden anzustreben. Bei Schulen mit hohem Anteil an investitionsintensiven Unterrichtsbereichen ist zu berücksichtigen, daß der Werkstätten-, Labor-, Praxis- bzw. Turnbereich auf die maximale Kapazität, das sind bis zu 45 Wochenstunden, ausgelastet wird. Bei der Bestimmung der Anzahl der Schülergruppen ist das Teilungserfordernis in allen Schulstufen zu untersuchen.

Hinsichtlich der Richtlinien für den Bundesbau wird insbesondere auf die

- "Planungsrichtlinien für den Bau von Bundesschulen",
- "Richtlinien für die Vergabe von Bauleistungen und baubezogenen Leistungen immaterieller Art",
- "Österreichisches Standardleistungsbuch für den Hochbau",
- "Österreichische Richtlinien für Aufbau und Anwendung von Leistungsbeschreibungen",
- "Richtlinien für die Projektierung von technischen Anlagen im staatlichen Hochbau",

- 10 -

"Richtlinien für maßgebliche Wärmeschutzrechenwerte von Baustoffen und Baukonstruktion",
"Erhöhter Wärmeschutz, Richtlinien für den staatlichen Hochbau",
"Wartungskatalog für haustechnische Anlagen",
"Zivilschutz, Planung neuer Schutzräume"
in der jeweils geltenden Fassung verwiesen.

c) **die Einrichtung:**

Für die Einrichtung der Schulgebäude stehen umfangreiche Einrichtungs- und Ausstattungsverzeichnisse und -beschreibungen für nahezu sämtliche Unterrichtsbereiche zur Verfügung, deren Einfluß auf die grundrißliche Konfiguration der Räume und Unterrichtsbereiche verstärkt zu berücksichtigen sein wird.

d) **die Folgekosten:**

Für die Minimierung des Folgekostenaufwandes sind bzw. werden entsprechende Aufwandsmeßsysteme entwickelt, z B.

Kenn- und Grenzwerte für den Personalaufwand
Kostenstellenrechnung
Energieoptimierung
Reinigungsorganisation

3. MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM: (Stand 1985)

Im folgenden werden die notwendigen organisatorischen und baulichen Maßnahmen im einzelnen nach Standorten und Schulkategorien, soweit sie nicht im Bau sind, unter Berücksichtigung der angeführten Grundsätze und Zielsetzungen, die meist kombiniert, jedoch mit wechselnden Prioritäten auftreten, aufgelistet.

Dieses Projektsprogramm bedarf jedoch der ständigen Aktualisierung und Fortschreibung entsprechend der Nachfrage nach schulischen Ausbildungsplätzen und des Arbeitsmarktes.

- 11 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 *)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
BURGENLAND										
Eisenstadt Bürgerspitalg.	BG und BRG	16	Zubau und Sanierung	2.643	26	6	-	-	1,9	B
Güssing, Schulstraße	BORG HBLA f.w.Frb.	30	nachfrageorientierte bauliche Maßnahmen	1.000	16	8	-	-	1,0	P
Pinkafeld	HTBLA	29	bauliche Komplettier.	3.300	45	12	-	-	2,8	P
Oberwart Badgasse Schulgasse	HBLA f.w.Frb. BHAK u.BHAS	30	Erweiterung	1.100	12	7	-	-	1,0	LSR
		17	Erweiterung	400	5	2	-	-	0,4	
Neusiedl, Seestraße	BG u. BRG	28	Erweiterung	400	5	2	-	-	0,4	LSR
Oberpullendorf, Gymnasiumstr.	BG, BRG u. BORG	30	Erweiterung	720	11	3	-	-	0,6	LSR
Mattersburg, Hochstraße	BG u. BRG	34	Fortsetzung d.Ausbaues	250	5	2	-	-	0,4	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt.

- 12 -

M I T T E L F R I S T I G E S P R O J E K T S P R O G R A M M

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
KÄRNTEN										
Klagenfurt, Fromillerstraße	HBLA f.w. Frb., FS f. M.u.Bekl.	26 10	Anglied.einer HLA; mit zusätzl. 5 Klassen; Adaptierungen	-	2	0,5	15	5,7	0,2	LSR
Klagenfurt, Lerchenfeldstr.	BG, BRG	32	Adaptierung u.Erweit., Sanierung	1.200	50	1,5	-	-	0,5	LSR
Klagenfurt, Lastenstr.	HTBLA	24	Gebäude- u. Funktions- sanierung u.Ersatzbau	-	50	3	-	-	-	LSR
Klagenfurt, Völkermarkter Ring	BG		Gebäude- u. Funktions- sanierung	-	30	3	-	-	-	LSR
Klagenfurt, Hubertusstraße	Päd.Inst. Übungs-HS BAKP	10 10	Unterbringung Päd.Inst Schulorganisation u. funktionsbed.Maßn. wegen 5jähr.BAK u. Leist.differenzier.HS	2.000	60	10	6	2,3	2,7	P
Villach, Tschin- owitzserweg	HTBLA		Adaptierungen für die Höh.Abt.f.EDV-Organis- ation	-	2	1	18	6,9	0,2	LSR
Villach, Franz-Xaver- Wirth-Str.	BHAK	30	Gebäude-u.Funktions- sanierung u.Erweit., Turnsaal	2.000	80	4	-	-	2,7	P
Ferlach, Schul- hausgasse	HTBLA	24	Erweiterung, Behebung der Raumnot	500	15	2	-	-	0,2	LSR
Spittal, Zerna- tostaße	BG BRG BORG	22 22 6	Erweit. u. Adaptier., Ersatzbau	5.000	140	18	-	-	5,0	B
Völkermarkt, Mettingerstr.	FS f.w.Frb.	8	Änderung d.Organisat., Kapazitätschaffung., Adaptierung	500	5	2	9	3,4	0,2	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

- 13 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
NIEDERÖSTERREICH										
Krems, Alauntalstraße	HTBLA HRLA f. Mode B. Konvikt I B. Konvikt- Mädchen	24 12 250 Pl 100 Pl	Zubau, Umbau, Sanierung	10.000	250	44	-	-	5,0	P
St. Pölten, Schulring	BORG B. Konvikt	16 152 Pl	Neubau, (Konvikt, Turn- saal), Umbau, Sanierung	3.300	80	15	-	-	1	P
St. Pölten, Josefstraße	BRG, BG	34	Erweiterung, Turnsaal	1.000	20	1,5	-	-	0,5	LSR
St. Pölten, Waldstraße	BHAK, BHAS	30	Zubau	600	17	2,5	-	-	0,3	LSR
Waidhofen/Ybbs, Parsteinerstr.	BHAK, BHAS, B. Konvikt	14 80 Pl	Zubau Umbau, Zubau	400 1.000	8 30	0,8 4	- -	- -	0,2 0,5	LSR LSR
Wiener Neustadt	BORG	19	Neubau	4.300	90	11	-	-	2,5	P
Wiener Neustadt Zehnergasse	BG, BRG		Zubau (Turnsaal)	600	12	0,5	-	-	0,3	LSR
Wiener Neustadt Bräunlichg.	HRLA f. Mode u. Bekl.	9	Verbundlichung	1.500	-	-	-	-	1,5	LSR
Baden, Biondegasse	BRG	30	Zubau (Aufstockung) Umbau	1.000	30	2,5	-	-	0,5	LSR
Baden, Pelzgasse	Übungssch.	12	Erweiterung	250	5	0,5	-	-	0,1	LSR
Baden, Germerg.	HBLA f.w. Frb.	15	Umbau	-	5	1,0	-	-	0,1	LSR
Günserndorf, Gürtnerg.	BG, BRG	30	Zubau (Aufstockung), Sanierung	800	25	1,5	-	-	0,4	LSR
Haug	HBLA f.w. Frb.	8	Zu-n. Umbau	350	6	1,5	-	-	0,3	LSR
Hollabrunn, Reucklstraße	BG, BRG	26	Zubau, Umbau, Sanierung	3.500	70	10	-	-	2	P
Mistelbach, Brennerweg	BHAK, BHAS	14	Zubau (Aufstockung)	600	12	0,8	-	-	0,2	P
Mödling	ANS	83	Schulorgan. Maßnahmen, Neubau oder Zubau	5.000	100	10	-	-	3,0	LSR
Mödling, Technikerstraße	HTBLuVA		Neubau-Werkstätten	8.000	150	15	-	-	3,0	P
Mödling, Technikerstraße	HTBLuVA		Fortsetzung d. etap- penweisen Ausbaues (Sanierung)	600	40	1,0	-	-	0,3	LSR
Schwechat, Ehrenbrunn.	BG, BRG	24	Zubau, Umbau, Sanier.	3.500	70	8	-	-	1,5	P
Waidhofen/Thaya Vitiserstraße	BHAK, BHAS	13	Zubau (Klassen, TS)	1.000	15	0,8	-	-	0,4	P
Wiener Neudorf	HI f. Heim- erziehung	8	Umbau, Sanierung, Zubau	4.000	60	13	-	-	2,0	P

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

- 14 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgebefwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
OBERÖSTERREICH										
Linz, Prinz- Eugen-Straße	HBLA f. Mode u. Rekl., Kunstgew.	25	Gebäudesanierung und -erweiterung	4.000	80	10	-	-	1,2	P
Linz, Körnerstr.	wk BRG	28	Gebäudesanierung und -erweiterung	3.000	80	10	-	-	1,0	B
Linz, Spittelwiese	Akad.G.	22	Sanierung, Behebung der Raumnot	500	40	5	-	-	0,5	LSR
Linz, Aubrunnerweg	BRG, BHAK, HBLA f.w. Frb.		Rehebung der Raumnot durch Übersiedlung, Adaptierung	68	5	2	-	-	-	LSR
Linz, Kaplanhofstr.	Pädak, PI, BPA		Aufstockung, Adaptierung	1.700	20	-	-	-	0,5	P
Linz, Ledererg.	Übungssch.		Gebäudesanier. u. Adapt		30	3	-	-	-	P
Linz, Rudigierstr.	BHAK		Turnsaal	600	12	0,5	-	-	0,3	LSR
Linz, Paul-Nahn- Straße	HTBLA	40	Behebung der Raumnot	1.600	30	6	-	-	0,5	LSR
Steyr, Schlüssel- hofgasse	HTBLA	33	Gebäudesanierung und -erweiterung	8.500	140	20	-	-	3,0	P
Steyr	RG, BRG	58	Behebung d. Raumnot	1.000	25	2,5	-	-	0,5	LSR
Wels, Wallererstr.	BRG	16	Erweiterung, Turnsaal	1.000	25	2,5	-	-	0,5	LSR
Altmünster, Schloß Traunsee	HIB		Gebäudesanierung und Erweiterung	400	75	5	-	-	0,3	P
Bad Ischl, Grazer- straße	RG, BRG, BHAK	37	Erweiterung, Adaptierung	700	15	1	-	-	0,4	LSR
Bad Ischl, Katrin- straße	HBLA f. Fremd.	22	Behebung der Raumnot, Adaptierung	-	2	0,5	-	-	-	LSR
Braunau, Stelz- hammerstraße	RG	28	Gebäudesanierung und -erweiterung, Sporthalle	3.800	60	10,5	-	-	1,3	B
Ebensee, Pesta- lozziplatz	BFS f. Mode u. Bekleid.	6	Adaptierung u. Erwei- terung, Angliederung e. Aufbaulehrganges	200	10	1,5	9	3,4	0,1	P
Freistadt	FS f.w.Frb.	7	Gebäudesanierung und Adaptierung	-	10	4,5	6	2,3	-	P
Kirchdorf, Wein- zierlerstraße	RG, BORG, BHAK, FS f.w.Frb.	41	Erweiterung, Umbau	2.000	40	4	-	-	0,8	LSR
Leonding	HTBLA	33	Gründung und Neubau	12.000	150	30	120	45,6	8,3	P
Ried, Beethoven- straße	RG		Gebäudesanierung und -adaptierung	-	20	2	-	-	-	LSR
Rohrbsch	HBLA f.w.Frb.	11	Organisation, Erweiterung	800	15	2,5	15	5,7	0,6	LSR
Schärding	RG u. BHAK		Sporthalle	600	12	0,3	-	-	0,3	LSR
Traun, Schulstr.	RG u. BHAK	53	Adaptierung und Erweiterung	1.500	20	3,5	-	-	0,6	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt.

- 15 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 *)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
SALZBURG										
Salzburg, Haunspergstraße	BG, BRG, BORG	32	Neubau	8.000	215	16	-	-	8,0	B
Salzburg, Josef- Preiß-Allee	BG, w.k. BRG, BORG	68	Behebung d. Raumnot durch Anmietung o. Erweiterung, Sanier. und Adaptierung	1.000	30	3	-	-	0,5	LSR
Salzburg, Akade- miestr.	BRG	30	Zubau, Umbau	700	15	2,5	-	-	0,4	P
Salzburg, Akade- miestr.	Pädak		Zubau, Umbau	700	15	2	-	-	0,4	P
Salzburg, Erzabt-Klotzstr.	Päd. Inst.		Umbau	1.300	3	2	-	-	1,0	P
Hallein, Schützengasse	BG BHAK	22 14	Zubau, Umbau Neubau, Gründung	4.500	80	13	33	12,5	3,5	P
Neumarkt	BORG, BHAK, HBLA f.w. Frb.		Erweiterung, Sanier., Adaptierung	4.000	80	16	-	-	3,5	P
Oberndorf	BHAK	8	Erweiterung (Turn- saalanteil)	400	5	1	-	-	0,2	LSR
Radstadt	BORG	8	Erweiterung	300	10	1,0	-	-	0,2	LSR
Saalfelden	HIB		Erweiterung (Turnsaal)	600	12	0,5	-	-	0,3	BMUKS
Saalfelden	HTBLA u. HBLA f.w. Frb.	14	Erweiterung	600	15	2	-	-	0,3	LSR
Zell/See, Karl Vogt-Str.	BG, BHAK		Zubau (Turnsaal)	800	15	1,5	-	-	0,3	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

- 16 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
STEIERMARK										
Graz West	AHS	30	Neubau	9.500	140	18	74	30,0	6,0	LSR
Graz, Bürgergasse	AHS	20	Adapt.u.Erweiterung	1.000	30	10	-	-	0,3	LSR
Graz, Ortweinpl.	HBLA fwFrB. BORG	44	Gebäude- und Funktionssanierung	-	100	30	84	30,0	6,0	LSR
Graz, Hasnerpl.	Pädak		San.nach Auszug BORGs	-	20	2	-	-	0,3	LSR
Graz, Grazbachg.	BHAK		Funkt.-u.Gebäudesan.	-	30	5	-	-	-	LSR
Graz-Gösting Ibererstr.	HTBLu.VA		Gebäude- u. Funktions- sanierung, TS	2.000	40	5	-	-	1,0	LSR
Graz, Keplerstr.	AHS		Funkt.san.,TS.Zubau	1.200	25	1	-	-	0,6	P
Graz, Kircheng.	BRG	12	Gebäude u.Funkt.san.	-	40	7	-	-	-	LSR
Gleichenberg	HGLA(Fremd)	14	Erweiterung, Umbau	900	16	-	-	-	-	LSR
Eisenerz, Hieflauerstr.	BORG BHAS	10 8	Gebäude- u.Funktions- sanierung u.Erweit.	3.000	60	10	-	-	2,0	P
Murau, Grass- nigerstr.	BORG HBLA fwFrB.	12 16	Erweiterung zur Funk- tionsbereitschaft	1.000	35	5	-	-	1,0	LSR
Südsteiermark	HTBLA	28	Neubau	13.000	190	35	103	40,0	9,0	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
TIROL										
Innsbruck-Innrain Anichstraße	HTBLA	52	Erweiterungsbau	6.500	200	30	-	-	5,0	P
Innsbruck, Reithmannstr.	BG		Turn- u. Mehrzwecksaal	1.000	45	1,5	-	-	1	P
Innsbruck, A.Pichlerpl.	BRG	28	Gebäudesan., Funktions- umbau, Erweiterung	3.000	70	10	-	-	3	P
Innsbruck, Hötting	HBLA Kolleg Fremd.	28	Neubau	10.000	150	21	-	-	7	P
Innsbruck, Pastorstr.	Pädak		Gebäudesan.+ Erweit.	1.200	45	-	-	-	0,6	LSR
Innsbruck, Fallmerayerstr.	BORG	28	Gebäudesan., Funkt. San. u. Erweiterung (TS)	600	80	3,5	-	-	0,3	LSR
Innsbruck, Haspingerstr.	BAK	4	Adaptierung		10	1,5	-	-		LSR
Innsbruck Trenkwaldstr.	HTBLA	42	Erweiterung	2.000	30	6	-	-	3	LSR
Lienz	BHAK, BHAS		TS, Zubau	600	12	0,5	-	-	0,3	LSR
Lienz	BORG	10	Gebäudesanierung und Erweiterung (TS)	600	40	6	-	-	0,3	LSR
Lienz	BG, BRG	32	Erweiterung	300	5	2	-	-	0,5	LSR
Reutte	BRG, BFS f.w.Frb.		Turnsaal, Zubau	600	12	0,5	-	-	0,3	LSR

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

- 18 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
VORARLBERG										
Bregenz, Gallusstr	AHS		Zubau (Turnsaal)	600	12	0,5	-	-	0,3	P
Bregenz, Michelfeldstr.	HTBLA		Erweiterung-Werkstätt.	1.500	20	4,0	-	-	1,0	LSR
Bludenz	BG, BRG		Turnsaalzubau	600	12	0,5	-	-	0,3	LSR
Dornbirn, Millöckergasse	HBLA f.Text FS f.w.Frb	30	Neubau	17.500	400	30,0	-	-	5,0	P
Feldkirch, Liechtensteinstr	Pädak BORG		Turnsaal u. Erweiter. Funktionssanierung	1.000	40	5,0	-	-	1,0	P
Götzis	BORG	9	Neubau	3.000	40	6,0	-	-	-	P

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
WIEN										
1., Beethovenplatz	EG	20	Sanier.Sonderlehrsäle	-	20	4	-	-	-	SSR
1., Hegelgasse	BORG	20	Festsaalumbau, Generalsanierung	-	30	6	-	-	-	P
1., Hegelgasse	BORG	16	Generalsanierung	-	40	8	-	-	-	SSR
1., Schelling- gasse	HTBLA	23	Funktionsanpassung u. Generalsanierung	-	100	20	-	-	-	SSR
2., Zirkusgasse	BG	20	TS-Zubau	600	12	0,5	-	-	0,3	SSR
2., Sperlgasse	BG, BRG, wk. BRG	20	Ausbau Vereinsgasse	6.000	50	12	-	-	2,5	SSR
2., Josef-Gallg.	Bundes- konvikt	8	Generalsanierung	-	50	10	-	-	-	SSR
3., Kundmangasse	BORG	16	Generalsanierung	-	40	8	-	-	-	SSR
3., Boehavegasse	HIB	32	Erweiterung und Funktionsanierung	3.500	80	10	-	-	0,7	BMUKS
3., Kundmangasse	BG	24	Generalsanierung	-	40	8	-	-	-	SSR
3., Hagenmüllerg.	BG, BRG		TS-Zubau+Erweiterung	1.000	25	1	-	-	0,5	P
3., Wien	HTBLA	30	Neubau	13.500	200	36	-	-	9,0	SSR
3., Lands traüßer Hauptstr.	BHAK	24	Neubau	7.600	110	15	-	-	5,0	P
3., Rennweg			Spielhalle	2.000	35	1,5	-	-	1,0	SSR
4., Wiedner Gürtel	BG, BRG wk. BRG	20	Generalsanierung	-	60	10	-	-	-	SSR
4., Argentinierstr.	HTBLA	15	Funktionsanpassung	-	70	15	-	-	-	SSR
4., Wiedner Gürtel	HBLA f. w. Frb.	24	Generalsanierung	-	80	20	-	-	-	SSR
5., Reinprechts- dorfer Straße	BRG	28	Ersatzbau	8.800	130	17	-	-	-	SSR
5., Rainergasse	BG	20	Erweiterung	500	30	1	-	-	0,3	SSR
5., Spengergasse/ Wimmergasse	HBLA f. Textil- industr.		Erweiterung und Funktionsanierung	2.000	60	10	-	-	2,0	BMUKS
6., Marchettigasse	BRG	16	Generalsanierung	-	40	8	-	-	-	SSR
6., Rahlgasse	BG, BRG	20	Generalsanierung	-	50	10	-	-	-	P
7., Neustiftg.	BORG	15	Umwid.n.Auszug BP I	-	15	1	-	-	-	SSR
8., Jodok-Fink-Pl.	BG	20	Generalsanierung	-	50	10	-	-	-	SSR
8., Albertgasse	BG, BRG	20	TS-Zubau (Tigergasse) Schulwartwohnung	600	25	1	-	-	0,3	P
8., Albertgasse	AHS	8	Generalsan. Oberstufe	-	20	1	-	-	-	SSR
8., Albertg. Langgasse	BG, BRG	8	Generalsanierung für Unterstufe	-	20	1	-	-	-	SSR
9., Wasagasse 10	BG	20	Zubau u. Generalsan.	600	80	10	-	-	0,5	SSR
9., Michelbeuerng.	HBLA f. Bekl.,		TS-Zubau	1.200	25	1	-	-	0,6	SSR

- 20 -

MITTELFRISTIGES PROJEKTSPROGRAMM

Bundesland Standort Objekt	Beabsichtigte Schulorganisation		Art der Maßnahme	Zusätzl. Nutzfl. in m ²	Erstkosten (einmalig) in Mio. S		Folgeaufwand (jährlich)			Realisie- rungs- phase Stichtag 1.3.1985 (*)
	Art	Klas- sen			Bau	Ein- rich- tung	Lehrer- Personal		sonst. Betriebs aufw. in Mio.S	
							Plan- stel- len	Auf- wand in Mio. S		
9.,Severingasse	HBLA f. w.Frb.	10	Adaptierung HBLA f.w.Frb.nach Auszug disloz.Kl.Herbststr.	-	20	3	-	-	-	SSR
10.,Laaerbergstr.	BG	32	Neubau	10.000	150	20	-	-	0,6	P
10.,Pernerstor- ferstraße	BHAK	35	Sanierung d.durch die HTL freiwerd.Teiles	3.000	25	4	-	-	3,0	SSR
10.,Laaerbergstr.	HBLA f. w.Frb.	14	Generalsan.d.dzt.Ge- bäude d.AHS Wien 10	5.000	50	10	-	-	3,0	SSR
11.,Gottschalkg.	BG u.BRG	28	Sanierung	-	25	4	-	-	-	SSR
11.,Geringerg.	AHS,BHAK	44	Neubau	14.000	200	25	-	-	9,0	SSR
12.,Rosasgasse	BG	28	Erweiterung	2.000	40	6	-	-	1,0	SSR
12.,Singrienerg.	BRG	20	Generalsanierung	-	60	10	-	-	-	SSR
13.,Wenzgasse	BG BRG	28	Zubau (Verwaltung) u.Generalsanierung	500	80	15	-	-	0,5	P
13.,Bergheideng.	BHAK,BFS f.w.Frb	40	Neubau	14.000	200	30	-	-	9,0	P
13.,Feldmühlg.			Gebäudesanierung f. Mehrzwecknutzung	1.000	25	2	-	-	0,5	BMUKS
14.,Astgasse	RG u.BG	28	Umwidmung/Schwimmbad Funktionssanierung	-	30	1	-	-	-	SSR
15.,Henriettenpl.	BRG,BORG	24	Erweit.Tagesheimschule	200	20	1	-	-	0,3	SSR
15.,Diefenbachg.	BG u.BRG	28	Zubau u.Generalsanier.	1.500	100	20	-	-	1,5	P
16.,Schuhmeierpl.	BRG	28	Erweit.u.Generalsan.	1.000	60	10	-	-	1,0	SSR
17.,Rosensteing.	HBLA f. Chemie	30	Zubau u. General- sanierung	3.000	110	20	-	-	3,0	BMUKS
18.,Klostergasse	BG	20	TS-Zubau	600	12	0,5	-	-	0,3	SSR
18.,Schopen- hauerstr.	BRG	20	TS-Zubau	600	12	0,5	-	-	0,3	SSR
18.,Haizingerg.	BG, BRG, wk RG	20	Generalsanierung	-	50	10	-	-	-	SSR
19.,Gymnasiumstr	RG	16	Erweit.,Funktionsan.	1.000	40	5	-	-	1,0	SSR
19.,Billrothstr.	BG u.BRG	28	Generalsanierung	-	85	15	-	-	-	P
19.,Strassergasse	HBLA f. w.Frb.	38	Generalsanierung	-	110	20	-	-	-	SSR
21.,Franklinstr.	BG, BRG	28	Generalsanierung	-	85	15	-	-	-	SSR
21.,Franklinstr.	RG, BRG	32	Generalsanierung	-	95	17	-	-	-	SSR
22.,Rennbahnweg	AHS	32	Neubau	10.000	150	20	-	-	7,0	SSR
22.,Bernoullistr.	AHS		TS-Zubau	500	12	0,5	-	-	0,3	SSR
23.A.Paumgartner Straße	AHS	32	Neubau	10.000	150	20	-	-	7,0	SSR
Klassenzuwachs	AHS KLA LAFFS	45 66 48					434	165		

*) LSR, SSR, BMUKS: Wunsch; P: in Planung; B: baureifes Projekt

4. KOSTENFAKTOREN (Stand 1.3. 1985):

* Investitionen

Die **Baukosten** des Bauprojektprogrammes (Seite 12 ff) betragen unter der Berücksichtigung der Flächenrichtwerte und einer durchschnittlichen Konstruktionshöhe von 4,2 m sowie Baukosten von S 3.500,-- je m³ S 8597 Mio.

Bei der **Ausstattung** der Schulobjekte mit Möbeln und Geräten ist zwischen Erstinvestition und Ersatz- bzw. Erneuerungsbedarf zu unterscheiden.

Zur ordnungsgemäßen Ausstattung der Schulen für die Abhaltung des lehrplanmäßigen vorgesehenen Unterrichtes sind pro Klasse bzw. Jahrgang und Schulart folgende durchschnittliche Aufwände erforderlich:

Schulkategorie	Ausstattungsaufwand in S je Klasse bzw Jahrgang	
	pro Jahr (Erstausstatt.)	insgesamt (Erstausstatt.)
AHS	72.000,--	600.000,--
KLA	81.250,--	650.000,--
LAF und Gew.LA	97.500,--	750.000,--
TLA	156.000,--	1.200.000,--

Dementsprechend werden sich die Einrichtungskosten für die vereinbarten Projekte auf S 1238 Mio. belaufen.

- 22 -

* Personalaufwand (Lehrer):

Unter Berücksichtigung der Kenn- und Grenzwerte und von durchschnittlichen Bruttokosten je Lehrer von S 380.000,- p.a. werden die Kosten je Klasse bzw. Jahrgang wie folgt berechnet:

	Lehrer- stunden je Klasse	Lehrer pro Klasse / 20 Stunden	Kosten pro Klasse bzw. Jahrgang (Lehrerkosten= á 380.000,-)
AHS	49	2,45	931.000,--
KLA	47	2,35	893.000,--
LAF	63	3,5	1.197.000,--
TLA	73	3,65	1.387.000,--

Dementsprechend ist das Projektprogramm mit zusätzlich 926 Planstellen und Jahreskosten von S 353 Mio. wirksam.

* Betriebs- und Erhaltungsaufwand

Dieser setzt sich aus hausbezogenen Kosten, wie insbesondere bauliche Erhaltung, Energie und Reinigung sowie aus schulbezogenen Anforderungen z B. Lehrmittel- und Lehrbehelfe, Bürobedarf etc. zusammen. Aufgrund der baulichen Ausstattungsrichtlinien, der Erlässe zur Optimierung des Energieaufwandes, des Reinigungsorganisationsplanes, der Kostenstellenrechnung, etc. ergeben sich folgende Ausgaben pro Klasse bzw. Jahrgang:

Schul- kategorien	Betriebsaufwand pro Klasse bzw. Jahrgang					
	Nicht- Lehrer	Instand- haltung	Energie	Reini- gung	Schul- bezog. Aufwand	Insge- samt
AHS	53.000	44.982	31.484	30.940	45.000	205.406
KLA	53.000	44.982	31.484	30.940	45.000	205.406
LAF u. Gew.LA	64.000	54.432	39.924	37.440	50.000	245.796
TLA	104.000	68.040	49.896	46.800	60.000	283.826

Der zusätzliche Betriebsaufwand macht nach Realsierung des Projektprogrammes pro Jahr S 213 Mio. aus.

5. SCHULBESUCH UND ERREICHBARKEITEN:

Das längerfristige Programm gibt Grundsätze und Rahmenbedingungen, die im konkreten Planungsraum aufgrund der Nachfrage und des Bedarfes zu verwirklichen sind. Die Realisierung erfolgt in enger Kooperation mit den Landesschulbehörden und Vertretern der einzelnen Regionen, um die besonderen geographischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse der betreffenden Planungsregion zu berücksichtigen. Das folgende Tabellenprogramm ist daher als zusammenfassende Darstellung einiger wichtiger bildungspolitischer Parameter zu verstehen, die jedoch die notwendige detaillierte Analyse der individuellen Planungsregion nicht ersetzen kann und soll. Die Interpretation der regionalen Standortbedingungen hat daher vor allem die Schulstandorte, Organisation, Kapazitäten, Einzugsbereiche, Bildungsbeteiligung, demographische Entwicklung, sowie die arbeitsmarkt- und raumordnungspolitischen Gegebenheiten und Ziele zu beachten.

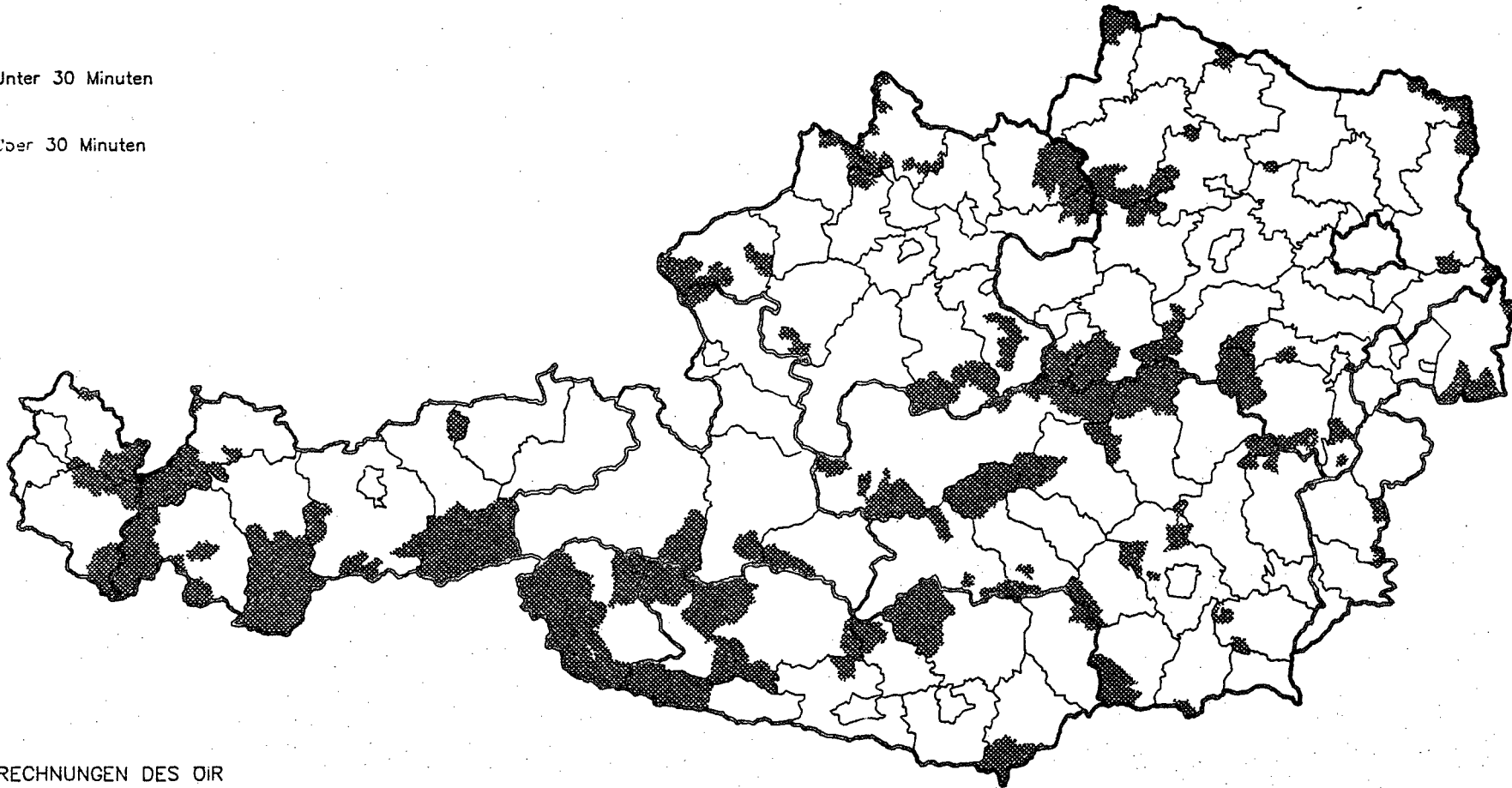
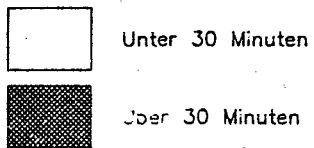
Eine zumutbare Erreichbarkeit ist wegen der Standortdichte in der überwiegenden Zahl der Regionen bereits gewährleistet. Dies gilt für die Standorte und die wichtigsten angeführten Schulkategorien jedoch nicht für einzelne Schularten- und -formen, deren nachfrage- und bedarfsgerechte Verdichtung unter Wahrung der Bildungsökonomie anzustreben sein wird.

Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, daß die über 14- bis unter 19jährige Bevölkerung Anfang der 90iger Jahre einen Tiefststand erreichen wird und 1996 insgesamt um nahezu 30 % unter der Zahl von 1984 liegen wird. Erst zur Jahrtausendwende wird die Bevölkerungskohorte wieder steigen, jedoch voraussichtlich um 15 - 20 % unter der derzeitigen Zahl bleiben. Regional treten hierbei wesentliche Unterschiede auf (West-Ost-Gefälle; Anstieg in städtischen Umlandbereichen).

ERREICHBARKEITSVERHÄLTNISSE VON HÖHEREN SCHULEN 1984/85

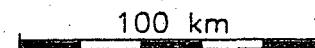
IM INDIVIDUALVERKEHR

Gebiete mit einer Fahrzeit zu höheren Schulen



Quelle: BERECHNUNGEN DES OIR

EDV - Grafik:



Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen Schüler		Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
BURGENLAND	AHS/U	88	2.821	2.986	19	87	100	14.435	12.891
	AHS/O	93	2.256	2.245	11	95	100	19.983	15.760
	KLA	96	2.495	2.499	12	97	100		
	LAFFS	85	2.211	1.837	9	94	100		
	TLA	59	1.717	1.386	7	61	90		
	BAK u. ERZ	8	171	155	1	25	81		
EISENSTADT (Stadt, Umgebung, Rust)	AHS/U	19	573	692	28	100	-		
Eisenstadt (AHS, KLA, LA f.w.Frb., TLA)	AHS/O	18	442	440	13	100	-	3.350	2.907
	KLA	23	666	517	15	100	-		
	LAFFS	8	242	257	8	100	-		
	TLA	20	617	326	10	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	19	1	15	100		
GÜSSING Güssing (AHS, LA f.w.Frb.) Stegersbach (KLA)	AHS/U	-	-	62	4	53	100	1.651	1.416
	AHS/O	13	339	295	12	100	-	2.268	1.768
	KLA	13	334	239	10	91	100		
	LAFFS	17	359	243	10	100	-		
	TLA	-	-	82	3	19	100		
	BAK u. ERZ	-	-	22	1	38	100		
JENNERSDORF	AHS/U	-	-	61	6	86	100		
	AHS/O	7	139	181	11	100	-	1.471	1.133
	KLA	4	86	174	11	100	-		
	LAFFS	-	-	90	5	11	100		
	TLA	-	-	40	2	0	36		
	BAK u. ERZ	-	-	6	0	0	59		
MATTERSBURG	AHS/U	23	676	623	32	100	-		
	AHS/O	11	299	292	11	100	-	2.456	1.965
	KLA	7	181	300	12	100	-		
	LAFFS	-	-	116	5	100	-		
	TLA	-	-	277	11	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	22	1	4	100		
NEUSIEDL am SEE Frauenkirchen (KLA) Neusiedl/See (AHS, KLA, LA f.w.Frb., LA f.F)	AHS/U	19	557	608	23	82	100		
	AHS/O	9	220	289	8	82	100	3.428	2.691
	KLA	17	436	476	13	99	100		
	LAFFS	22	646	437	12	82	100		
	TLA	-	-	185	5	3	69		
	BAK u. ERZ	-	-	14	0	0	29		
OBERPULLENDORF Oberpullendorf (AHS, KLA) Steinberg-Dörfl (LA f.w.Frb.) Stoob (TLA)	AHS/U	16	433	441	20	100	-		
	AHS/O	12	273	275	9	100	-	2.729	2.084
	KLA	15	362	356	12	100	-		
	LAFFS	4	82	156	5	100	-		
	TLA	4	101	174	6	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	24	1	0	80		
OBERWART Oberschützen (AHS) Oberwart (KLA, BAK, LA f.w.Frb., F u M) Pinkafeld (TLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	11	582	499	15	82	100		
	AHS/O	23	544	473	11	89	100	4.181	3.212
	KLA	17	430	437	10	91	100		
	LAFFS	34	882	538	12	91	100		
	TLA	35	999	302	7	77	100		
	BAK u. ERZ	8	171	48	1	91	100		

- 26 -

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen		Schüler		Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *		
KÄRNTEN	AHS/U	216	6.828	6.966	22	84	99	43.975	32.638		
	AHS/O	220	5.553	5.709	12	91	100				
	KLA	172	4.970	5.042	11	87	99				
	LAFFS	145	3.919	4.001	8	93	100				
	TLA	119	3.390	3.197	7	56	84				
	BAK u. ERZ	12	317	330	1	28	69				
KLAGENFURT STADT	AHS/U	98	3.198	2.076	50	100	-	6.383	4.901		
	AHS/O	99	2.600	1.575	25	100	-				
	KLA	55	1.675	1.004	16	100	-				
	LAFFS	40	1.019	452	7	100	-				
	TLA	42	1.316	496	8	100	-				
	BAK u. ERZ	12	317	67	1	100	-				
VILLACH STADT	AHS/U	41	1.373	879	33	100	-	3.870	2.866		
	AHS/O	27	709	678	17	100	-				
	KLA	33	1.053	544	13	100	-				
	LAFFS	41	1.190	444	11	100	-				
	TLA	32	842	423	10	100	-				
	BAK u. ERZ	-	-	33	1	0	100				
HERMAGOR	AHS/U	-	-	18	2	0	68	1.639	1.177		
	AHS/O	8	178	185	10	62	89				
	KLA	-	-	89	5	0	68				
	LAFFS	5	130	253	13	62	89				
	TLA	-	-	134	7	0	40				
	BAK u. ERZ	-	-	22	1	0	0				
KLAGENFURT LAND Ferlach (TLA) Maria Saal (LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	780	26	93	100	4.258	3.185		
	AHS/O	-	-	503	11	93	100				
	KLA	-	-	439	10	93	100				
	LAFFS	1	44	309	7	96	100				
	TLA	23	650	387	9	100	100				
	BAK u. ERZ	-	-	32	1	93	100				
ST. VEIT a.d. GLAN Althofen (KLA, AHS) Friesach (LA f.w.Frb.) St. Georgen/Längsee (LA f.w.Frb.) St. Veit/Glan (AHS, LA f.w.Frb.) Strassburg (LA f.w.Frb.)	AHS/U	20	554	463	13	70	100	4.827	3.550		
	AHS/O	20	458	437	8	85	100				
	KLA	16	455	665	12	85	100				
	LAFFS	15	383	482	9	95	100				
	TLA	-	-	283	5	23	76				
	BAK u. ERZ	-	-	27	0	23	78				
SPITTAL/DRAU Großkirchheim (LA f.w.Frb.) Spittal an der Drau (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	25	687	771	15	77	99	6.924	5.263		
	AHS/O	25	542	628	8	77	100				
	KLA	21	615	685	9	77	99				
	LAFFS	19	521	681	9	83	100				
	TLA	-	-	470	6	0	68				
	BAK u. ERZ	-	-	45	1	0	9				
VILLACH LAND St. Jakob im Rosental (LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	569	16	91	100	5.221	3.749		
	AHS/O	-	-	365	6	95	100				
	KLA	-	-	524	9	92	100				
	LAFFS	4	82	584	10	95	100				
	TLA	-	-	391	7	89	100				
	BAK u. ERZ	-	-	36	1	21	100				
VÖLKERMARKT	AHS/U	18	549	720	26	93	100	3.631	2.739		
	AHS/O	13	334	530	13	92	100				
	KLA	19	480	494	12	90	100				
	LAFFS	5	102	255	6	92	100				
	TLA	-	-	152	4	0	100				
	BAK u. ERZ	-	-	21	1	0	97				

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *	
WOLFSBERG Bad St. Leonhard (LA f.w.Frb.) St. Andrä (LA f.w.Frb.) St. Paul (AHS) Wolfsberg (TLA, KLA, AHS, LA f.w.Frb.)	AHS/U	14	467	493	14	89	100	3.180	3.144
	AHS/O	24	597	566	10	97	100		
	KLA	15	385	343	6	90	100	4.712	3.480
	LAFPS	14	415	354	7	100	-		
	TLA	22	582	327	6	86	100		
	BAK u. ERZ	-	-	23	0	4	16		
FELDKIRCHEN	AHS/U	-	-	197	11	68	100	1.643	1.515
	AHS/O	4	135	242	9	90	100	2.510	1.728
	KLA	13	307	255	9	90	100		
	LAFPS	1	33	187	7	90	100		
	TLA	-	-	134	5	20	90		
	BAK u. ERZ	-	-	24	1	8	90		

Stand 1984

- 28 -

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jäh.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jäh. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jäh. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
NIEDERÖSTERREICH	AHS/U	533	16.346	17.583	23	93	100	71.886	71.252
	AHS/O	429	10.999	11.939	10	95	100		
	KLA	373	10.572	11.656	10	92	100		
	LAFPS	241	6.571	7.632	6	87	100		
	TLA	340	9.035	8.658	7	69	97		
	BAK u. ERZ	30	694	913	1	56	86		
KREMS/DONAU STADT	AHS/U	46	1.369	565	51	100	-	998	1.078
	AHS/O	44	1.187	500	29	100	-		
	KLA	22	661	174	10	100	-		
	LAFPS	28	868	273	16	100	-		
	TLA	29	738	315	19	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	18	1	100	-		
ST. PÖLTEN (Stadt, Land) St. Pölten (AHS, KLA, LA f.w.Frb., LA f.S, TLA, BAK, ERZ)	AHS/U	31	934	1.224	17	97	100	6.625	5.565
	AHS/O	34	1.016	1.138	11	99	100		
	KLA	31	947	832	8	95	100		
	LAFPS	33	965	865	8	96	100		
	TLA	55	1.586	905	8	95	100		
	BAK u. ERZ	11	268	103	1	95	100		
WIENER NEUSTADT	AHS/U	45	1.449	836	43	100	-	1.415	1.395
	AHS/O	57	1.491	493	19	100	-		
	KLA	28	870	269	10	100	-		
	LAFPS	34	851	246	9	100	-		
	TLA	35	933	160	6	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	18	1	100	-		
AMSTETTEN, Waidhofen (Stadt) Amstetten (AHS, KLA, BAK, LA f.w.Frb) Haag (LA f.w.Frb.) St. Valentin (LA f.w.Frb.) Seitenstetten (AHS) Sonntagberg (LA f.w.Frb.) Waidhofen (AHS, KLA, TLA)	AHS/U	30	903	972	14	98	100	6.569	7.011
	AHS/O	29	724	750	7	98	100		
	KLA	29	743	791	7	98	100		
	LAFPS	29	872	823	8	99	100		
	TLA	29	790	690	7	83	100		
	BAK u. ERZ	4	102	92	1	91	100		
BADEN Baden (AHS, KLA, BAK, LA f.M., LA f.w.Frb., TLA) Berndorf (AHS) Ebreichsdorf (AHS)	AHS/U	56	1.712	1.679	33	100	-	4.995	5.272
	AHS/O	37	931	941	12	100	-		
	KLA	22	659	704	9	99	100		
	LAFPS	18	500	545	7	99	100		
	TLA	6	135	660	8	98	100		
	BAK u. ERZ	7	139	81	1	98	100		
BRUCK/LEITHA	AHS/U	13	420	439	23	97	100	1.762	1.721
	AHS/O	8	205	231	8	97	100		
	KLA	15	390	294	11	97	100		
	LAFPS	-	-	186	7	61	100		
	TLA	-	-	148	5	15	100		
	BAK u. ERZ	-	-	17	1	10	100		
GÄNSERNDORF Gänserndorf (AHS, KLA) Zistersdorf (KLA)	AHS/U	22	695	873	23	77	100	3.449	3.447
	AHS/O	10	287	507	9	91	100		
	KLA	19	510	740	13	91	100		
	LAFPS	-	-	215	4	50	100		
	TLA	-	-	365	6	40	92		
	BAK u. ERZ	-	-	29	0	50	100		
GMÜND	AHS/U	11	317	381	16	91	100	2.182	1.931
	AHS/O	8	160	280	8	91	100		
	KLA	11	286	424	11	91	100		
	LAFPS	5	88	197	5	86	100		
	TLA	-	-	212	6	0	94		
	BAK u. ERZ	-	-	31	1	0	0		
HOLLABRUNN Hollabrunn (AHS, KLA, TLA, LA f.w.Frb) Retz (KLA)	AHS/U	19	579	589	21	94	100	2.522	2.091
	AHS/O	15	346	288	7	94	100		
	KLA	23	559	600	15	100	-		
	LAFPS	21	557	283	7	92	100		
	TLA	46	1.165	309	8	90	100		
	BAK u. ERZ	-	-	23	1	0	68		

Stand 1984

- 29 -

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
HORN	AHS/U	14	451	365	20	93	100	1.686	1.550
	AHS/O	17	415	252	9	91	100	2.550	1.747
	KLA	17	510	490	17	95	100		
	LAFPS	6	180	220	7	91	100		
	TLA	-	-	206	7	42	100		
	BAK u. ERZ	-	-	12	0	0	4		
KORNEUBURG Korneuburg (KLA) Stockerau (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	17	506	716	25	97	100	2.722	2.750
	AHS/O	8	227	455	10	100	-	4.048	3.089
	KLA	20	572	588	13	100	-		
	LAFPS	2	53	254	6	100	-		
	TLA	-	-	400	9	94	100		
	BAK u. ERZ	-	-	28	1	91	100		
KREMS LAND Langenlois (LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	616	20	96	100	2.768	2.569
	AHS/O	-	-	409	9	96	100	4.163	2.944
	KLA	-	-	370	8	92	100		
	LAFPS	3	80	176	4	92	100		
	TLA	-	-	171	4	82	100		
	BAK u. ERZ	-	-	23	1	9	87		
LILIENFELD Lilienfeld (AHS) Türnitz (LA f.w.Frb.)	AHS/U	10	296	267	16	93	100	1.439	1.282
	AHS/O	8	159	199	9	94	100	2.148	1.433
	KLA	-	-	86	4	39	97		
	LAFPS	7	168	204	9	66	100		
	TLA	-	-	142	6	39	97		
	BAK u. ERZ	-	-	14	1	39	97		
MELK Melk (AHS) Ybbs/Donau (LA f.w.Frb.)	AHS/U	12	347	488	11	81	100	4.122	4.156
	AHS/O	12	328	500	8	85	100	5.920	4.634
	KLA	13	371	397	6	83	100		
	LAFPS	3	84	352	5	84	100		
	TLA	-	-	404	6	24	97		
	BAK u. ERZ	-	-	57	1	48	100		
MISTELBACH Laa/Thaya (AHS, KLA) Mistelbach (AHS, KLA, BAK, LA f.w.Frb.) Wolkersdorf (KLA)	AHS/U	12	356	584	16	77	100	3.393	3.277
	AHS/O	16	364	467	8	92	100	4.986	3.665
	KLA	32	874	770	14	92	100		
	LAFPS	4	83	187	3	85	100		
	TLA	-	-	245	4	23	87		
	BAK u. ERZ	4	79	52	1	80	100		
MÖDLING Biedermannsdorf (LA f.w.Frb.) Laxenburg (LA f.w.Frb.) Mödling (AHS, TLA, KLA, LA f.M, LA f.w.Frb.) Perchtoldsdorf (AHS)	AHS/U	67	2.198	2.634	5	100	-	4.679	4.631
	AHS/O	35	976	1.467	20	100	-	7.498	5.632
	KLA	19	611	801	11	100	-		
	LAFPS	23	563	656	9	100	-		
	TLA	121	3.244	1.107	15	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	71	1	100	-		
NEUNKIRCHEN Kirchberg/Wechsel (AHS) Neunkirchen (AHS, KLA) Semmering (LA f.F)	AHS/U	20	570	661	15	90	100	3.986	4.046
	AHS/O	12	277	615	9	90	100	6.248	4.762
	KLA	19	499	656	10	88	100		
	LAFPS	2	66	427	6	83	100		
	TLA	-	-	473	7	69	99		
	BAK u. ERZ	-	-	34	0	3	94		
SCHEIBBS Wieselburg (AHS) Scheibbs (AHS)	AHS/U	11	327	171	6	80	100	2.510	2.597
	AHS/O	16	368	257	7	89	100	3.561	2.944
	KLA	-	-	180	5	71	100		
	LAFPS	-	-	126	3	57	100		
	TLA	-	-	179	5	14	99		
	BAK u. ERZ	-	-	23	1	25	88		
TULLN Tulln (AHS, KLA, LA f.w.Frb.) Langenlebarn (TLA)	AHS/U	16	517	667	23	98	100	2.716	2.881
	AHS/O	8	205	327	7	98	100	4.250	3.299
	KLA	19	596	502	11	98	100		
	LAFPS	10	248	292	7	100	-		
	TLA	4	100	331	8	98	100		
	BAK u. ERZ	-	-	24	1	18	100		

- 30 -

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw.14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw.14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw.14-19 jähr.in%	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *	
Waidhofen/Thaya Groß-Siegharts (TLA) Karlstein/Thaya (TLA) Waidhofen/Thaya (AHS, KLA)	AHS/U	13	376	299	17	100	-	1.562	1.346
	AHS/O	8	220	193	7	100	-		
	KLA	16	460	348	13	100	-	2.248	1.512
	LÄFFS	-	-	157	6	39	100		
	TLA	15	344	204	8	100	-		
	BAK u.ERZ	-	-	20	1	0	0		
Wiener Neustadt Land Katzelsdorf (AHS) Lanzenkirchen (LA f.w.Frb.)	AHS/U	7	143	668	19	93	100	3.299	3.256
	AHS/O	4	70	386	7	93	100		
	KLA	-	-	504	10	77	99	4.926	3.850
	LÄFFS	4	109	320	6	77	100		
	TLA	-	-	322	6	77	99		
	BAK u.ERZ	-	-	29	1	36	99		
Wien Umgebung Klosterneuburg (AHS) Pressbaum (AHS, BAK, LA f.w.Frb.) Schwechat (AHS)	AHS/U	50	1.598	1.769	44	100	-	3.662	3.814
	AHS/O	35	855	1.025	16	100	-		
	KLA	-	-	646	10	100	-	6.038	4.381
	LÄFFS	2	33	387	6	100	-		
	TLA	-	-	502	8	100	-		
	BAK u.ERZ	4	106	78	1	100	-		
Zwettl	AHS/U	11	283	318	11	85	100	2.825	2.570
	AHS/O	8	188	251	5	86	100		
	KLA	18	454	490	11	86	100	3.890	2.862
	LÄFFS	7	203	241	5	86	100		
	TLA	-	-	208	5	19	68		
	BAK u.ERZ	-	-	36	1	0	0		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw.14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw.14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw.14-19 jähr.in%	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *	
OBERÖSTERREICH	AHS/U	424	13.007	12.982	17	89	100	68.007	72.612
	AHS/O	439	11.441	11.695	10	92	100		
	KLA	350	9.589	9.634	9	94	100		
	LAFSS	253	7.042	7.157	6	87	99		
	TLA	219	6.027	6.418	6	69	96		
	BAK u.ERZ	37	861	921	1	57	95		
LINZ STADT	AHS/U	166	4.963	3.313	42	100	-	6.982	7.372
	AHS/O	185	4.772	3.011	23	100	-		
	KLA	53	1.461	1.056	8	100	-		
	LAFSS	67	1.896	936	7	100	-		
	TLA	74	2.202	1.211	9	100	-		
	BAK u.ERZ	19	470	109	1	100	-		
STEYR STADT	AHS/U	34	1.119	575	33	100	-	1.562	1.683
	AHS/O	28	771	464	16	100	-		
	KLA	31	898	369	13	100	-		
	LAFSS	17	487	202	7	100	-		
	TLA	41	1.078	257	9	100	-		
	BAK u.ERZ	7	141	75	3	100	-		
WELS STADT	AHS/U	49	1.524	834	33	100	-	2.289	2.636
	AHS/O	33	926	620	16	100	-		
	KLA	45	1.330	565	14	100	-		
	LAFSS	13	410	274	7	100	-		
	TLA	35	967	353	9	100	-		
	BAK u.ERZ	-	-	48	1	0	100		
BRAUNAU/INN	AHS/U	12	388	473	9	67	100	4.911	4.964
	AHS/O	10	253	458	6	80	100		
	KLA	20	526	653	8	96	100		
	LAFSS	15	366	561	7	80	100		
	TLA	28	832	449	6	63	100		
	BAK u.ERZ	-	-	43	1	12	99		
EFERDING Eferding (KLA) Prambachkirchen (AHS)	AHS/U	7	168	200	12	100	-	1.513	1.550
	AHS/O	-	-	208	8	72	100		
	KLA	15	370	243	9	100	-		
	LAFSS	-	-	73	3	63	100		
	TLA	-	-	102	4	63	100		
	BAK u.ERZ	-	-	14	1	23	100		
FREISTADT	AHS/U	10	297	337	8	66	100	3.891	4.081
	AHS/O	8	185	384	6	76	100		
	KLA	16	356	429	7	76	100		
	LAFSS	5	147	326	5	76	100		
	TLA	-	-	133	2	20	82		
	BAK u.ERZ	-	-	40	1	20	82		
GMUNDEN Bad Ischl (AHS, KLA, LA f.w.Frb., LA f.F, LA f.S.) Ebensee (LA f.w.Frb., LA f.M.) Gmunden (AHS,KLA) Hallstatt (TLA)	AHS/U	40	1.106	1.044	20	98	100	4.735	5.256
	AHS/O	30	690	792	10	98	100		
	KLA	30	743	744	10	98	100		
	LAFSS	59	1.653	744	10	95	100		
	TLA	14	274	589	8	78	100		
	BAK u.ERZ	-	-	48	1	53	92		
GRIESKIRCHEN	AHS/U	-	-	293	8	95	100	3.413	3.580
	AHS/O	16	398	396	7	86	100		
	KLA	-	-	451	8	84	100		
	LAFSS	-	-	346	6	60	100		
	TLA	-	-	270	5	32	100		
	BAK u.ERZ	-	-	55	1	37	100		
KIRCHDORF/KREMS Kirchdorf (AHS, KLA, LA f.w.Frb.) Kremsmünster (AHS) Schlierbach (AHS)	AHS/U	25	709	532	17	83	100	2.951	3.070
	AHS/O	19	417	346	8	83	100		
	KLA	13	322	372	8	91	100		
	LAFSS	6	124	293	7	91	100		
	TLA	-	-	171	4	40	83		
	BAK u.ERZ	-	-	28	1	20	100		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw.14-19jäh.		Zahl der 10-14 bzw.14-19jäh. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw.14-19 jäh.in%	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *	
LINZ LAND Traun (AHS, KLA) Wilhering (AHS)	AHS/U	17	748	1.453	23	100	-	5.871	6.851
	AHS/O	17	425	1.271	13	100	-	9.373	7.856
	KLA	22	637	819	9	100	-		
	LAFSS	-	-	428	5	100	-		
	TLA	-	-	626	7	100	-		
	BAK u.ERZ	-	-	71	1	97	100		
PERG Baumgartenberg (LA f.w.Frb.) Perg (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	129	4	48	100	3.498	3.874
	AHS/O	13	392	397	7	86	100	5.090	4.206
	KLA	18	466	367	7	91	100		
	LAFSS	16	443	404	7	91	100		
	TLA	-	-	252	4	26	86		
	BAK u.ERZ	-	-	24	0	43	100		
RIED/INNKREIS	AHS/U	17	537	517	15	100	-	3.088	3.364
	AHS/O	26	732	535	10	100	-	4.706	3.633
	KLA	22	576	483	9	100	-		
	LAFSS	23	654	369	7	100	-		
	TLA	-	-	201	4	6	100		
	BAK u.ERZ	7	154	69	1	99	100		
ROHRBACH Haslach an der Mühl (TLA) Rohrbach (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	12	359	396	10	73	100	3.612	3.727
	AHS/O	9	243	391	7	75	100	5.156	3.985
	KLA	17	483	495	9	79	100		
	LAFSS	6	150	289	5	75	100		
	TLA	3	50	130	2	70	100		
	BAK u.ERZ	-	-	36	1	0	54		
SCHÄRDING	AHS/U	14	424	481	13	88	100	3.283	3.117
	AHS/O	9	267	458	9	85	100	4.949	3.606
	KLA	17	465	500	9	85	100		
	LAFSS	-	-	234	4	11	87		
	TLA	-	-	176	3	0	62		
	BAK u.ERZ	-	-	50	1	11	87		
STEYR LAND Weyer Markt (LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	446	14	91	100	2.916	3.002
	AHS/O	-	-	373	8	92	100	4.365	3.284
	KLA	-	-	349	7	92	100		
	LAFSS	6	148	399	8	97	100		
	TLA	-	-	306	7	92	100		
	BAK u.ERZ	-	-	53	1	79	100		
URFAHR UMGEBUNG Bad Leonfelden (AHS, LA f.F.) Gallneukirchen (LA f.S.)	AHS/U	-	-	653	15	91	100	4.042	4.468
	AHS/O	8	198	562	9	97	100	5.836	4.862
	KLA	-	-	305	5	94	100		
	LAFSS	13	347	357	6	97	100		
	TLA	-	-	251	4	80	100		
	BAK u.ERZ	-	-	35	1	76	100		
VÖCKLABRUCK	AHS/U	21	665	822	12	98	100	6.313	6.925
	AHS/O	19	510	772	7	97	100	9.643	7.738
	KLA	26	810	1.013	10	97	100		
	LAFSS	7	217	700	7	97	100		
	TLA	24	624	685	6	94	100		
	BAK u.ERZ	4	96	101	1	95	100		
WELS LAND	AHS/U	-	-	484	14	100	-	3.137	3.090
	AHS/O	9	262	325	7	100	-	4.649	3.508
	KLA	5	146	421	8	100	-		
	LAFSS	-	-	222	4	100	-		
	TLA	-	-	256	5	100	-		
	BAK u.ERZ	-	-	22	0	48	100		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw.14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw.14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw.14-19 jähr.in%	30 Min.	60 Min.	1986	1996 #	
SALZBURG	AHS/U	171	5.276	5.018	20	88	100	23.886	26.988
	AHS/O	194	4.987	4.705	12	95	100		
	KLA	134	3.698	3.446	9	89	100		
	LAFFS	135	3.597	2.734	7	95	100		
	TLA	101	2.654	2.261	6	68	92		
	BAK u.ERZ	10	271	278	1	64	88		
SALZBURG STADT	AHS/U	115	3.693	2.616	43	100	-	5.430	6.155
	AHS/O	131	3.516	2.322	24	100	-		
	KLA	65	1.907	1.071	11	100	-		
	LAFFS	34	806	433	4	100	-		
	TLA	40	1.159	689	7	100	-		
	BAK u.ERZ	6	200	72	1	100	-		
HALLEIN Hallein (AHS, TLA, LA f.w.Frb., LA f.M.) Kuchl (TLA)	AHS/U	13	355	447	16	86	100	2.573	2.877
	AHS/O	9	219	408	10	85	100		
	KLA	-	-	250	6	72	100		
	LAFFS	15	463	385	10	85	100		
	TLA	36	857	342	9	95	100		
	BAK u.ERZ	-	-	37	1	81	100		
SALZBURG UMGEBUNG Ebenau (AHS) Elsbethen (LA f.w.Frb.) Neumarkt/Wallersee (AHS,KLA,LA f.w.Frb.) Oberndorf b. Salzburg (KLA) St.Gilgen (LA f.w.Frb.) Wals-Siezenheim (LA f.F.)	AHS/U	5	125	914	15	82	100	6.127	7.445
	AHS/O	9	228	884	10	92	100		
	KLA	21	552	922	10	100	-		
	LAFFS	38	1.007	631	7	92	100		
	TLA	-	-	503	5	76	100		
	BAK u.ERZ	-	-	66	1	76	100		
ST. JOHANN / PONGAU Bad Hofgastein (AHS, LA f.F.) Bischofshofen (AHS, BAK,LA f.F.) St.Johann/Pongau (AHS,KLA,LA f.w.Frb.) Radstadt (AHS)	AHS/U	12	349	370	8	82	100	3.957	4.369
	AHS/O	18	394	529	8	99	100		
	KLA	15	416	402	6	78	100		
	LAFFS	22	627	499	8	98	100		
	TLA	-	-	276	4	22	86		
	BAK u.ERZ	4	71	52	1	73	100		
TAMSWEG St. Margarethen i.Lungau (LA f.w.Frb.) Tamsweg (AHS, KLA)	AHS/U	8	225	180	12	96	100	1.359	1.290
	AHS/O	6	137	138	6	96	100		
	KLA	12	288	241	11	96	100		
	LAFFS	7	173	201	9	100	-		
	TLA	-	-	62	3	0	5		
	BAK u.ERZ	-	-	13	1	0	56		
ZELL AM SEE Bramberg am Wildkogel (LA f.w.Frb.) Mittersill (AHS) Saalfelden a.St.Meer (AHS, TLA, LA f.w.Frb.) Zell am See (AHS, KLA)	AHS/U	18	529	491	10	83	100	4.440	4.852
	AHS/O	21	493	424	6	96	100		
	KLA	21	535	560	8	76	100		
	LAFFS	19	521	585	8	96	100		
	TLA	25	638	389	5	64	97		
	BAK u.ERZ	-	-	38	1	3	48		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
STEIERMARK	AHS/U	427	13.137	13.139	19	78	100	61.941	59.039
	AHS/O	471	12.430	12.791	13	96	100	93.961	69.139
	KLA	258	7.430	7.479	7	93	100		
	LAFSS	169	4.672	5.357	5	88	100		
	TLA	118	3.555	4.602	5	47	86		
	BAK u. ERZ	34	779	844	1	59	96		
GRAZ STADT	AHS/U	203	6.370	5.363	50	100	-	9.652	9.256
	AHS/O	212	5.868	4.757	29	100	-	15.879	11.700
	KLA	51	1.583	1.179	7	100	-		
	LAFSS	52	1.436	596	4	100	-		
	TLA	67	2.053	1.119	7	100	-		
	BAK u. ERZ	17	435	134	1	100	-		
BRUCK/MUR Bruck/Mur (AHS, KLA, BAK, LA f.w.Frb., LA f.M.) Kapfenberg (AHS, TLA)	AHS/U	32	982	942	26	90	100	3.187	3.192
	AHS/O	20	507	635	11	90	100	5.213	3.699
	KLA	24	727	436	7	87	96		
	LAFSS	7	225	320	5	87	100		
	TLA	35	1.039	413	7	90	92		
	BAK u. ERZ	4	106	46	1	87	100		
DEUTSCHLANDSBERG	AHS/U	-	-	85	2	17	97	3.535	3.169
	AHS/O	16	419	451	8	92	100	5.176	3.732
	KLA	18	514	451	8	92	100		
	LAFSS	13	267	279	5	92	100		
	TLA	-	-	116	2	7	78		
	BAK u. ERZ	-	-	28	1	7	80		
FELDBACH Bad Gleichenberg (LA f.F.) Feldbach (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	-	-	187	4	45	100	4.177	3.832
	AHS/O	11	303	396	6	92	100	5.659	4.323
	KLA	24	706	464	7	90	100		
	LAFSS	17	525	307	5	91	100		
	TLA	-	-	97	2	0	63		
	BAK u. ERZ	-	-	44	1	14	98		
FÜRSTENFELD	AHS/U	14	433	278	21	100	-	1.207	1.118
	AHS/O	11	302	284	14	100	-	1.829	1.336
	KLA	5	125	168	8	100	-		
	LAFSS	-	-	125	6	70	100		
	TLA	-	-	51	3	0	97		
	BAK u. ERZ	-	-	23	1	14	100		
GRAZ UMGEBUNG Eisbach (AHS)	AHS/U	12	394	1.098	17	93	100	6.185	6.280
	AHS/O	9	195	929	10	94	100	9.253	7.201
	KLA	-	-	564	6	95	100		
	LAFSS	-	-	405	4	94	100		
	TLA	-	-	361	4	92	100		
	BAK u. ERZ	-	-	80	1	91	100		
HARTBERG Hartberg (AHS, KLA, BAK, LA f.w.Frb.) Vorau (KLA)	AHS/U	-	-	149	3	46	100	4.298	4.001
	AHS/O	13	368	507	8	96	100	5.868	4.498
	KLA	14	370	435	7	98	100		
	LAFSS	5	132	322	5	86	100		
	TLA	-	-	288	5	48	100		
	BAK u. ERZ	2	29	50	1	84	100		
JUDENBURG Fohnsdorf (LA f.w.Frb.) Judenburg (AHS, KLA, BAK)	AHS/U	17	545	658	22	92	100	2.677	2.502
	AHS/O	14	356	489	10	92	100	4.178	2.850
	KLA	16	469	301	6	92	100		
	LAFSS	8	193	364	8	96	100		
	TLA	-	-	232	5	0	83		
	BAK u. ERZ	4	67	55	1	92	100		
KNITTELFELD Knittelfeld (AHS, KLA) Seckau (AHS)	AHS/U	18	537	440	24	100	-	1.678	1.678
	AHS/O	11	323	287	11	100	-	2.517	1.944
	KLA	4	111	219	8	100	-		
	LAFSS	-	-	106	4	94	100		
	TLA	-	-	112	4	5	100		
	BAK u. ERZ	-	-	25	1	89	100		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw.14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw.14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw.14-19 jähr.in%	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
LEIBNITZ	AHS/U	23	730	715	16	94	100	4.153	3.911
	AHS/O	17	472	594	9	97	100		
	KLA	18	503	453	7	96	100		
	LAFPS	-	-	221	3	57	100		
	TLA	-	-	168	3	5	92		
	BAK u.ERZ	-	-	50	1	44	100		
LEOBEN Eisenerz (AHS, KLA) Leoben (AHS, TLA, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	26	760	797	21	85	100	3.473	3.258
	AHS/O	29	552	766	12	96	100		
	KLA	10	264	464	7	96	100		
	LAFPS	13	355	433	7	83	100		
	TLA	4	101	432	7	81	97		
	BAK u.ERZ	-	-	67	1	51	87		
LIEZEN Admont (AHS) Bad Aussee (AHS, KLA, LA f.w.Frb.) Liezten (KLA, BAK, LA f.w.Frb.) Rottenmann (LA f.S) Schladming (KLA) Stainach (AHS)	AHS/U	25	731	692	14	76	99	4.390	4.410
	AHS/O	26	643	649	9	90	99		
	KLA	23	601	595	8	91	99		
	LAFPS	7	181	447	6	72	99		
	TLA	-	-	268	4	5	47		
	BAK u.ERZ	4	72	79	1	55	98		
MÜRZZUSCHLAG Krieglach (LA f.w.Frb.) Mürzzuschlag (AHS, KLA) Kindberg (AHS)	AHS/U	15	427	486	20	100	-	2.214	2.102
	AHS/O	21	548	421	11	100	-		
	KLA	14	373	444	12	100	-		
	LAFPS	10	272	267	7	99	100		
	TLA	-	-	302	8	57	100		
	BAK u.ERZ	-	-	26	1	37	99		
MURAU Mursu (AHS, LA f. Frb.) Neumarkt (KLA)	AHS/U	-	-	103	5	18	100	2.024	1.866
	AHS/O	11	286	357	11	92	100		
	KLA	3	56	127	4	56	100		
	LAFPS	14	391	371	12	96	100		
	TLA	-	-	75	2	0	1		
	BAK u.ERZ	-	-	16	1	8	84		
RADKERSBURG Mureck (BAK, LA f.w.Frb.) Bad Radkersburg (AHS)	AHS/U	-	-	62	4	44	100	1.454	1.340
	AHS/O	12	303	251	10	100	-		
	KLA	-	-	117	5	64	100		
	LAFPS	8	227	145	6	100	-		
	TLA	-	-	33	1	0	44		
	BAK u.ERZ	3	70	40	2	100	-		
VOITSBERG Köflach (AHS, LA f.w.Frb.) Voitsberg (KLA)	AHS/U	17	538	538	16	95	100	2.896	2.317
	AHS/O	11	320	381	8	95	100		
	KLA	24	778	657	14	96	100		
	LAFPS	4	118	208	4	96	100		
	TLA	-	-	174	4	6	97		
	BAK u.ERZ	-	-	41	1	6	96		
WEIZ Gleisdorf (AHS, LA f.w.Frb.) Weiz (AHS, TLA, KLA, LA f.w.Frb.) Birkfeld (AHS)	AHS/U	25	690	546	11	83	100	4.741	4.807
	AHS/O	27	665	637	8	98	100		
	KLA	9	250	405	5	90	100		
	LAFPS	11	250	441	6	85	100		
	TLA	12	362	361	5	75	100		
	BAK u.ERZ	-	-	40	1	23	96		

Stand 1984

- 36 -

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen		Schüler		Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *		
TIROL	AHS/U	194	5.390	5.809	16	87	100	33.306	35.996		
	AHS/O	238	6.173	6.060	11	88	100				
	KLA	174	4.934	4.799	9	86	100				
	LAFSS	115	3.138	3.170	6	87	99				
	TLA	119	3.213	3.416	6	69	87				
	BAK u. ERZ	19	411	340	1	61	81				
INNSBRUCK STADT	AHS/U	87	2.737	1.903	37	100	-	4.496	4.960		
	AHS/O	103	2.797	1.727	21	100	-				
	KLA	43	1.344	799	10	100	-				
	LAFSS	55	1.549	439	5	100	-				
	TLA	78	2.127	832	10	100	-				
	BAK u. ERZ	12	263	78	1	100	-				
IMST Imst (AHS, TLA, KLA, LA f.w.Frb.) Stams (AHS, KLA)	AHS/U	17	475	460	15	81	100	2.882	2.959		
	AHS/O	19	435	470	11	80	100				
	KLA	16	417	359	8	80	100				
	LAFSS	3	104	173	4	80	100				
	TLA	10	256	251	6	80	100				
	BAK u. ERZ	-	-	20	0	70	93				
INNSBRUCK LAND Fulpmes (TLA) Pfaffenhofen (BAK, LA f.w.Frb.) Scharnitz (LA f.w.Frb.) Hall (AHS, KLA, LA f.w.Frb.) Telfs (AHS, KLA) Volden (AHS)	AHS/U	10	323	1.125	14	91	100	7.660	8.590		
	AHS/O	21	547	1.331	11	14	100				
	KLA	23	659	1.110	9	94	100				
	LAFSS	5	135	688	6	94	100				
	TLA	9	267	892	7	95	100				
	BAK u. ERZ	3	67	83	1	93	100				
KITZBÜHEL Kitzbüchel (KLA) St. Johann i. Tirol (AHS, LA f.F.)	AHS/U	11	327	416	14	100	-	2.746	2.961		
	AHS/O	9	235	366	8	100	-				
	KLA	17	409	433	9	88	100				
	LAFSS	6	117	268	6	100	-				
	TLA	-	-	211	4	30	100				
	BAK u. ERZ	-	-	16	0	0	52				
KUFSTEIN Kramsach (TLA) Kufstein (AHS, LA f.w.Frb.) Wörgl (AHS, KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	26	792	716	15	97	100	4.500	5.080		
	AHS/O	16	419	573	8	98	100				
	KLA	21	623	623	8	95	100				
	LAFSS	19	522	535	7	98	100				
	TLA	8	202	395	5	89	100				
	BAK u. ERZ	-	-	18	0	46	100				
LANDECK Landeck (AHS, KLA) Zams (AHS, BAK)	AHS/U	8	206	249	9	84	100	2.460	1.327		
	AHS/O	16	397	387	10	83	100				
	KLA	6	175	282	7	83	100				
	LAFSS	-	-	163	4	35	94				
	TLA	-	-	225	6	35	94				
	BAK u. ERZ	4	81	54	1	78	100				
LIENZ	AHS/U	16	511	416	13	62	100	3.056	3.008		
	AHS/O	25	595	528	10	63	100				
	KLA	22	661	508	10	63	100				
	LAFSS	16	402	405	8	63	100				
	TLA	-	-	197	4	0	0				
	BAK u. ERZ	-	-	35	1	0	0				
REUTE	AHS/U	11	310	309	19	82	99	1.553	1.691		
	AHS/O	11	276	320	13	82	99				
	KLA	6	148	172	7	82	99				
	LAFSS	3	96	173	7	82	99				
	TLA	-	-	101	4	0	40				
	BAK u. ERZ	-	-	15	1	0	14				
SCHWAZ Jenbach (TLA) Schwaz (AHS, KLA, LA f.w.Frb.) Zell am Ziller (LA f.F.)	AHS/U	8	220	215	5	67	97	3.935	4.048		
	AHS/O	18	472	358	6	69	97				
	KLA	20	498	513	9	69	97				
	LAFSS	8	213	326	6	97	100				
	TLA	14	361	312	5	80	100				
	BAK u. ERZ	-	-	21	0	69	97				

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk	Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1985	1996 *	
VORARLBERG	AHS/U	109	3.007	2.977	15	92	99	18.608	19.573
	AHS/O	138	3.095	3.085	11	96	99	27.223	22.562
	KLA	94	2.672	2.656	9	96	99		
	LAFFS	54	1.634	1.674	6	93	99		
	TLA	66	1.772	1.837	6	86	98		
	BAK u. ERZ	10	253	270	1	87	98		
BLUDENZ	AHS/U	16	454	500	15	92	100	3.203	3.395
	AHS/O	18	440	554	11	92	100	4.757	3.810
	KLA	16	430	463	9	92	100		
	LAFFS	12	348	236	5	92	100		
	TLA	-	-	246	5	54	97		
	BAK u. ERZ	-	-	47	1	79	100		
BREGENZ Bezau (KLA) Bregenz (AHS, KLA, TLA, LA f.w.Frb., LA f.S., LA f.F.) Egg (AHS) Lauterach (AHS)	AHS/U	45	1.195	1.082	16	82	96	6.338	6.654
	AHS/O	49	1.078	1.075	11	93	96	9.066	7.766
	KLA	35	1.041	932	10	92	96		
	LAFFS	18	589	567	6	83	96		
	TLA	18	629	572	6	83	96		
	BAK u. ERZ	-	-	59	1	73	93		
DORNBIRN Dornbirn (AHS, TLA, LA f.w.Frb.) Lustenau (KLA, LA f.w.Frb.)	AHS/U	30	854	813	18	100	-	4.180	4.463
	AHS/O	34	766	711	11	100	-	6.137	5.011
	KLA	20	543	575	9	100	-		
	LAFFS	7	205	382	6	100	-		
	TLA	23	509	506	8	100	-		
	BAK u. ERZ	-	-	38	1	100	-		
FELDKIRCH Feldkirch (AHS, KLA, BAK, LA f.w.Frb.) Götzis (AHS) Rankweil (TLA, LA f.w.Frb., LA f.S.)	AHS/U	18	504	582	11	99	100	4.887	5.061
	AHS/O	37	811	745	10	100	-	7.263	5.975
	KLA	23	658	686	9	99	100		
	LAFFS	17	492	489	6	100	-		
	TLA	25	634	513	7	100	-		
	BAK u. ERZ	10	253	126	2	99	100		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
<u>WIEN</u>	AHS/U	942	28.358	26.985	45	100	-	53.957	58.339
	AHS/O	814	19.856	18.726	20	100	-		
	KLA	319	9.561	8.684	9	100	-	93.279	69.801
	LAFES	200	5.190	4.236	4	100	-		
	TLA	336	8.403	7.846	8	100	-		
	BAK u. ERZ	46	1.254	930	2	1	100		

Stand 1984

Bundesland Bezirk Standort	Schul- kategorie	Klassen	Schüler	Schulbesuchsquote		Erreichbarkeit mit PKW in % der 10-14 bzw. 14-19jähr.		Zahl der 10-14 bzw. 14-19jähr. im Bezirk	
		im Bezirk		Schüler aus dem Bezirk	Anteil an den 10-14 bzw. 14-19 jähr. in %	30 Min.	60 Min.	1986	1996 *
ÖSTERREICH	AHS/U	3.104	94.170	94.445	23	89	100	374.700	384.921
	AHS/O	3.036	76.790	76.955	12	94	100		
	KLA	1.970	55.921	55.895	9	93	100		
	LAFFS	1.397	37.974	37.798	6	91	100		
	TLA	1.477	39.766	39.621	6	70	94		
	BAK u. ERZ	206	5.011	4.981	1	63	90		
								580.967	445.067

* Bevölkerungsprognose 1985 des Österreichischen Instituts für Raumplanung (Stand Oktober 1985), die im Auftrag der Österreichischen Raumordnungskonferenz erstellt, jedoch noch nicht beschlossen wurde

Abkürzungen:

AHS:	Allgemeinbildende Höhere Schule
Akad.G.:	Akademisches Gymnasium
BAK:	Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik
BG:	Bundesgymnasium
BHAK:	Bundeshandelsakademie
BHAS:	Bundeshandelsschule
BI:	Bundesinstitut
BMUKS:	Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport
BORG:	Bundes-Oberstufenrealgymnasium
BRG:	Bundesrealgymnasium
ERZ:	Bildungsanstalt für Erzieher
FS f.w.Frb.:	Fachschule für wirtschaftliche Frauenberufe
HBLA f.M.u.Bekl.:	Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidungs-technik
HBLA f.w.Frb.:	Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe
HIB:	Höhere Internatsschule des Bundes
HS:	Hauptschule
HTBLAuVA:	Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchs- anstalt
KLA:	Kaufmännische Lehranstalt
LA f.F:	Lehranstalt für Fremdenverkehrsberufe
LAFFS:	Lehranstalt für wirtschaftliche Frauen-, Fremdenverkehrs- bzw. Sozialberufe
LA f.M:	Lehranstalt für Mode und Bekleidungs- technik
LA f.S:	Lehranstalt für Sozialberufe
LA f.w.Frb.:	Lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe
LSR:	Landesschulrat
ÖROK:	Österreichische Raumordnungskonferenz
Pädak:	Pädagogische Akademie
Päd.Inst.	Pädagogisches Institut
SchOG:	Schulorganisationsgesetz
SSR:	Stadtschulrat
TLA:	Technische Lehranstalt
TS:	Turnsaal
Übungs-HS:	Übungshauptschule
wk BRG:	wirtschaftskundliches BRG

Herausgeber: Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Sport,
1014 Wien, Minoritenplatz 5

Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Manfred Hinum

Druck: Brüder Hollinek, 2384 Breitenfurt/Wien